

Hymnologische Alternative: Liedkombinationen innerhalb des EG

Mehr durch einen Zufall als durch eine konkrete Planung wurde die Möglichkeit entdeckt, verschiedene Lieder des EG miteinander zu kombinieren, und zwar in der Weise, dass die Lieder regelrecht „verzahnt“ werden. Das bedeutet, dass zunächst eine Strophe des einen Liedes, dann eine Strophe eines zweiten Liedes gesungen wird, usw.

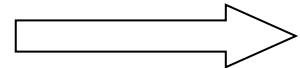
Die Lieder sollten dafür in der Tonart angeglichen werden (Es eignen sich auch Paralleltonarten oder sonstige funktionale Zusammenhänge). Außerdem sollte der Grund-Duktus der Lieder übereinstimmen.

Diese Art des Dialog-Singens erzeugt ein ungewohntes und neues Sing-Gefühl in der Gemeinde. Man singt und hört intensiver, entdeckt viele textliche Übereinstimmungen, Ergänzungen oder auch „Kommentare“, manchmal auch spannende Widersprüche in den Texten.

Man lauscht der jeweils singenden anderen Hälfte, kann ihr auch beim Singen zusehen; bisweilen entsteht sogar eine Art „Wettbewerb“, welche Gruppe wohl die „bessere“ sei.

Aufteilungsmöglichkeiten gibt es viele: Kirchenschiff „gegen“ Empore, rechte Hälfte gegen linke, Konfirmandinnen und Konfirmanden gegen Kerngemeinde, Presbyterium gegen übrige Gemeinde, Männer gegen Frauen, Ortsgemeinde gegen Gäste usw.

Bisher erfolgreich erprobte Modelle: s. Folgeseite



Konzeption: Matthias Nagel 2004 / 2011 / 2023 / November 2025
info@mn-matthiasnagel.de

Liedkombinationen:

EG-Nr.	mit EG-Nr.	Anmerkungen
169	346	keine
169	168	Mit 169,1 (Frauenstimmen) beginnen, und dann 168,1 (Männerstimmen) anschließen. Das ergibt einen wunderbaren Sing-Effekt.
444	66	Beide Lieder in F-Dur oder Es-Dur musizieren. Mögliche Abfolge: EG 66,1 - EG 444,3 - EG 66,3 - EG 444,2
449	56	56 sollte pro Strophe mit „Refrain“ abgeschlossen werden. Mögliche Abfolge: EG 449,1 - EG 56,1 - EG 449,2 - EG 56,3
611 (EG RWL)	419	611 erst am Schluss als Kanon
450	454	keine
580	179	580 erst am Schluss als Kanon
667 (EG RWL)	272	Beide Lieder in D-Dur. Mit 667 beginnen.
302	12	Beide Lieder in B-Dur
457	456	Kanon zwischen den Versen von 457 nur als Singspruch singen. Erst am Schluss vierstimmig
56	116	56 sollte pro Strophe mit dem Kehrsvers abgeschlossen werden
178.2	678 (EG RWL)	keine
327	167	Von Lied 167 evtl. auch nur die erste Strophe oder nur den Refrain als Ritornell zu 165 singen.
97	558	Halbe Noten EG 97 = Halbe Noten EG 558 Aber EG 558 ist durch den Viertel-Puls gekennzeichnet, und die Achtel werden im leichten Swing gesungen (Originalauskunft des Komponisten)

Individuelle Ergänzungen und weitere Kombinationsmodelle ausdrücklich empfohlen!